

# Platz zwei bei Porsche-Premiere

## 39. ADAC-Saisonfinale am Nürburgring fand mit zwei Cuxhavenern statt

NÜRBURG. Am Nürburgring wurden die entscheidenden Meisterschaftspunkte für verschiedene historische Rennserien beim 39. ADAC-Saisonfinale vergeben. Bei dieser Großveranstaltung auf dem Grand-Prix-Kurs des Nürburgrings, veranstaltet durch die Renngemeinschaft Bergisch Gladbach, wurde noch einmal Spitzensport geboten. Es gingen Fahrzeuge an den Start, deren Anblick nicht nur Nostalgikern das Herz höherschlagen ließ. Fahrzeuge unterschiedlicher Baujahre vom BMW M1, Ford GT 40, Porsche 911 bis zum Fiat 500-Abarth, starteten in verschiedenen Rennen. Trotz des Alters der Fahrzeuge bekam man nicht den Eindruck, dass die Fahrer dieser Rennwagen den Biss verloren hätten oder dass die Motoren bereits in die Tage gekommen wären.

Wechselnde Wettersituationen forderten die Fahrer immer wieder auf, sich auf die unterschiedlichsten Streckenbedingungen einzustellen. Vom Sportfahrerclub Cuxhaven im ADAC gingen Andreas Modersitzki mit seinem Ford Escort und Burkhard Bock auf einem für das Rennen zur Verfügung gestellten Porsche 911 an den Start. Modersitzki lieferte ein fehlerfreies Rennen und beendete



**Burkhard Bock** fuhr erstmals mit einem Porsche 911. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase lief es gut für den Cuxhavener. Foto: BRfoto

dieses mit einem guten vierten Platz in der Klasse.

Burkhard Bock ging erstmals auf einem Porsche 911 an den Start und musste sich erst einmal an das Auto gewöhnen. In der zweiten Rennhälfte verbesserte er seine Rundenzeiten erheblich, aber durch die Eingewöhnungsrunden zu Beginn des Rennens und einen längeren Pflichtboxenstopp fehlten ihm am Ende eini-

ge Sekunden. Bock belegte dennoch den zweiten Platz in seiner Klasse und erntete den Respekt seiner Klassenkonkurrenten.

Die Cuxhavener Motorsportler bereiten sich nun intensiv auf das nächste Rennen auf dem Nürburgring vor, das am 14. und 15. Oktober ausgetragen wird. Dann wird wieder die große Runde über den Grand-Prix-Kurs und die Nordschleife gefahren. (red)